Öffentliche Beschlüsse

über die

27. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

TOP 1	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Be-
	schlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO

Keine

TOP 2	Abschluss des E-Mobilitätskonzepts zur Elektrifizierung von kom-
	munalen und betrieblichen Flotten sowie Aufbau eines (E-) CarSha-
	ring Systems in der Stadt Fürstenfeldbruck (E-Fürst)

Beschluss:

- 1. Entsprechend dem von der Firma EcoLibro vorgeschlagenen Szenario 4 eines (E-)CarSharing-Systems wird zukünftig der Fuhrpark der Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck auf einen externen Anbieter umgestellt.
- 2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung vorzubereiten und die Vergabe durchzuführen.

Geänderter Beschluss:

 Entsprechend dem von der Firma EcoLibro den in der Sitzung vorgeschlagenen Szenario 4 eines (E-)CarSharing-Systems wird zukünftig der Fuhrpark der Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck auf einen externen Anbieter mit einem möglichst hohen Anteil an Elektrofahrzeugen umgestellt.

Ja Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung zusammen mit der Arbeitsgruppe Carsharing und der Stabsstelle ÖPNV des Landratsamtes vor zubereiten und die Bewertungsmatrix dem UVT zum Beschluss vorzulegen.

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0

3. Die Kompatibilität mit dem Mobilitätskonzept 4.0 des Landkreises Fürstenfeld- bruck muss gewährleistet sein.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

TOP 3	Vergabe "Wechsel bestehender Straßenlichtpunkte im Stadtgebiet
	auf LED Technik; Abschnitt 1"

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Arbeiten für den 1. Abschnitt des Wechsels bestehender Straßenlichtpunkte im Stadtgebiet auf LED Technik an die Fa. ENACO GmbH, Tulpenstr. 19 in 82216 Maisach zu einer Gesamtbruttosumme von 145.507,94 € zu vergeben.

TOP 4	Vergabe "Straßenunterhalt 2018"
-------	---------------------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Arbeiten für den Straßenunterhalt 2018 an die Fa. Richard Schulz Tiefbau GmbH & Co. KG, Friedrichshafener Str. 3, 82205 Gilching zu einer Gesamtbruttosumme von 227.423,11 € zu vergeben.

TOP 5	Vergabe Kanal- und Straßenbauarbeiten Stichstraße Stadtwerke
	Tot gase trainer and our allowing and bottom of the allowed and the allowed an

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Kanal-, Straßenbau und Entwässerungsarbeiten für die Stichstraße Cerveteristraße an die Fa. Richard Schulz Tiefbau GmbH & Co. KG, Friedrichshafener Str. 3, 82205 Gilching zu einer Gesamtbruttosumme von 362.897,90 € zu vergeben.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau empfiehlt dem Stadtrat, folgende sieben Bewerber als Mitglieder in den Umweltbeirat zu berufen:

	Mitglieder
1	Arndt, Regina
2	Britzelmair, Markus

3	Rauh, Andreas
4	Dr. Martin Höckenreiner
5	Tscharke, Georg
6	Von Nolting, Felix
7	Jansen, Karl-Heinz

2. Der Beginn der Amtszeit des Umweltbeirates beginnt am 01.07.2018, und endet mit der Amtszeit des aktuellen Stadtrates (30.04.2020).

TOP 7	Sachantrag-Nr. 113 StRin Dr. Zierl, STR Weber (Die PARTEI & FREI)
	STR Kreis (ÖDP) Antrag auf "E-Ladesäulen"

Beschluss:

- Die Stadtwerke werden gebeten, in Abstimmung mit der Stadtverwaltung entsprechend der im Sachvortrag beschriebenen Vorgehensweise schrittweise öffentliche Lademöglichkeiten für Elektroautos im Stadtgebiet zu realisieren. Dabei ist jeweils zu prüfen, ob es möglich und sinnvoll ist, Lade-Stellplätze mit Photovoltaik zu überdachen.
- 2. Die Behandlung des Sachantrags ist abgeschlossen.

TOP 8	Sachantrag-Nr. 114 StR Lohde Antrag auf Vorstellung des Zu-
	kunftsprojektes Mobilität 4.0 vom Landkreis

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat das Zukunftsprojekt Mobilität 4.0 mit der Schaffung von Mobilitätsstationen vor dem Hintergrund des Aufbaus eines Fahrradverleihsystems für Fürstenfeldbruck in Zusammenarbeit mit dem Landkreis vorzustellen, Vor- und Nachteile für die Stadt herauszuarbeiten und die möglichen Kosten transparent aufzuzeigen, um dann dieses Konzept dem Fahrradverleihsystem mit Fundfahrrädern, auf das die Stadt bisher gebaut hat, gegenüber zu stellen.
- 2. Die Bearbeitung des Projektes durch die Stadtverwaltung mit entsprechenden Beschlussvorschlägen zum weiteren Vorgehen erfolgt in Abhängigkeit des Projektfortschritts beim LRA.

Geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat das Zukunftsprojekt Mobilität
4.0 mit der Schaffung von Mobilitätsstationen vor dem Hintergrund des baus eines Fahrradverleihsystems für Fürstenfeldbruck in Zusammenarmit dem Landkreis vorzustellen, Vor- und Nachteile für die Stadt herausarbeiten und die möglichen Kosten transparent aufzuzeigen, um dann

die ses Konzept dem Fahrradverleihsystem mit Fundfahrrädern, auf das die Stadt bisher gebaut hat, gegenüber zu stellen (Sachstandsbericht 1.

Quar-

tal 2019).

2. Die Bearbeitung des Projektes durch die Stadtverwaltung mit entsprechenden Beschlussvorschlägen zum weiteren Vorgehen erfolgt in Abhängigkeit des Projektfortschritts beim LRA.

3. Der Sachantrag ist damit behandelt.

TOP 9 Antrag auf Umgestaltung von Freiflächen im Umfeld der Amper - Sachantrag Nr. 122 von Herrn Götz

Beschlussvorschlag:

- 1. Dem Sachantrag wird zugestimmt.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, für das Haushaltsjahr 2020 und die Folgejahre einen Betrag von 125.000,00 Euro einzustellen und die Maßnahmen ab 2020 planerisch weiter zu verfolgen und konkrete Maßnahmenvorschläge den zuständigen politischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen.
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Stadtwerken über eine Kostenbeteiligung zu verhandeln.

Geänderter Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Vorschläge zur Aufwertung folgender Freiflächen zu erarbeiten.

Kneipp-Insel inkl. Silbersteg

Uferbereich beim Kraftwerk Obermühle

Südl. Amperufer zwischen Heubrücke und Klettergarten

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Folgejahre einen Betrag von 125.000,00 Euro einzuplanen und konkrete Maßnahmenvorschläge den zuständigen politischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen.

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Stadtwerken über eine Kostenbeteiligung zu verhandeln.

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0

4. Der Sachantrag ist damit behandelt.

TOP 10 Verschiedenes